

Ressort: Finanzen

Feuerwehren sehen zahlreiche Schwächen beim Brandschutz

Berlin, 30.06.2017, 18:00 Uhr

GDN - Nach dem Hochhausbrand in London am 14. Juni weisen der Deutsche Feuerwehrverband, die Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in Deutschland und die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes auf zahlreiche Schwächen beim Brandschutz in Deutschland hin. Wie das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe schreibt, betonen die drei Fachverbände in einem gemeinsamen Schreiben an die Bauministerkonferenz und das Deutsche Institut für Bautechnik, dass bei Bränden, in denen sogenannte Wärmedämmverbundsysteme mit Polystyrol, auch Styropor genannt, eine Rolle spielten, nicht jene Menschen zu Tode kamen, in deren Wohnungen die Feuer ausbrachen, sondern die Bewohner anderer Geschosse – in die sich der Brand über die Fassade ausgebreitet hatte.

Die Brandschützer fordern in ihrem Schreiben deshalb unter anderem, sogenannte Brandriegel an jedem Stockwerk anzubringen, Erdgeschosse mit nicht brennbaren Material zu dämmen, wenn davor Autos oder Mülltonnen stehen, und auch ältere Bauten nachzubessern. In der Praxis könnten Fassadendämmungen derzeit auch bei Beachtung aller technischen Vorgaben abbrennen, sagte dazu der Frankfurter Feuerwehrchef Reinhard Ries dem "Spiegel".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91439/feuerwehren-sehen-zahlreiche-schwaechen-beim-brandschutz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com